

# AVIVO Schweiz

## Verein zur Verteidigung der Rechte der Rentner

Die AVIVO zum Kompromiss der Sozialpartner zur Rettung der 2. Säule:

### **Das System des BVG verbessern dank dem exzellenten Umlageverfahren der AHV**

Die vorgeschlagene Lösung ist unter dem Strich positiv, auch weil die tiefen Einkommen besser fahren und weil es ein erster Schritt in Richtung Einheitskasse sein kann. Es ist eine unbestreitbare Anerkennung des exzellenten, solidarischen und gerechten Systems per Umlageverfahren der AHV auch für die 2. Säule.

Seit über 70 Jahren unterstützt die AVIVO ohne Unterbruch das exemplarische System der AHV, das die Erhöhung der Lebenserwartung und alle Krisen überstanden hat. Die AVIVO beteiligt sich also nicht an der Angstmacherei betreffend der 1. Säule.

Im Gegensatz dazu weist die AVIVO seit mehreren Jahren auf die Schwäche der 2. Säule hin mit dem unsäglichen System per Kapitalisierung. Heute zeigt sich diese Schwäche, muss der Umwandlungssatz von 6.8% auf 6% gesenkt werden. Ein solcher Abbau wurde bisher bei Volksabstimmungen immer abgelehnt.

Die AVIVO ist der Überzeugung, dass die richtige Lösung für die Rentnerinnen und Rentner wie auch für die zukünftigen Generationen darin besteht, dass der obligatorische Teil der 2.Säule in die 1. Säule integriert wird, dies unter Wahrung der erworbenen Rechte.

Lausanne, 3. Juli 2019

Christiane Jaquet-Berger

Präsidentin

079 449 46 61

*AVIVO suisse*  
*60, av. de Béthusy 1012 Lausanne*  
*[www.avivo-ch.ch](http://www.avivo-ch.ch)*